



Der Bildbericht 2025

News des Forum Evangelisation e.V. - November



München im Oktober/November 2025

Das immer bis zum 1.Sonntag im Oktober gehende 191.Oktoberfest ist mit über 6,5 Mio. Besuchern bereits Geschichte. **Die Fußgängerzone ist weiter voller Menschen aus aller Welt.** Viele Einheimische sind jetzt wieder da. **Eine große Chance, das Evangelium zu den Menschen zu bringen.**

Vom 13.-17.10.2025 fand unsere 6. Woche der Serie „Ganztags-Seminarwoche Evangelisation als Lebensstil in Theorie und Praxis“ mit 35 Teilnehmern aus 6 verschiedenen Gemeinden statt. Ein Großteil der Teilnehmer machte sich wieder vom ca. 600 km entfernten Gifhorn (bei Hannover) auf den Weg. Ihre große Heimatgemeinde, die EBG Gifhorn, Koppelweg 69, stellte sich wieder fest hinter die meist jungen Leute mit Ihrem Leiter Marcel Schellin (22). Über das Land Niedersachsen wurde auf unseren Antrag für neun von ihnen eine Sonderwoche Urlaub genehmigt. Eine schöne erste Gebetserhörung. Die Gruppe brachte zwei Köche mit, die bestens rundum für unser leibliches Wohl sorgte. Alle in der Gruppe arbeiteten konstruktiv mit. Danke für ihren treuen Einsatz! **Danke für alle die mit Gebet und Gaben Partnerschaft am Evangelium mit uns praktiziert haben!**

Die Einsatzwoche 2025 ist besonders gut verlaufen. Für mich ist es das 56.Jahr hintereinander mit Einsätzen dieser Art. Auch für Regina sind es schon über 50 Jahre. Mit einigen Besonderheiten. Regina, ich noch mehr, waren gesundheitlich mit unseren Knie-Problemen angeschlagen, konnten nicht wie gewohnt mit in alle praktischen Einsätze gehen. Die Gruppe war von Beginn an mit Freude und Eifer dabei. Unsere fünf Andachten am Beginn der Tage, unter dem Motto „Christus in euch - Dynamik“ des Lebens“, mit sehr lebendigen Gebetszeiten, schlugen voll ein. Auch die Bibelarbeiten und Seminarlektionen wurden gut angenommen und verarbeitet. Erstmals verstärkte uns Tina Böhringer von der Stiftung Heukelbach (München) als Referentin und Coach in den täglichen Einsätzen. Tina war eine Bereicherung für uns alle durch ihre liebevolle Art, Sachkenntnis und ihre Fähigkeit geistlich zu inspirieren. Wir sind dankbar für den guten, bewährten Verlauf der Woche mit so vielen, teils sehr jungen Leuten. Unsere Einsatzbasis im wildesten Teil der Münchner Bahnhofsgegend bietet ja einige Risiken. **Unser starker Gott und Herr hat uns innerlich und äußerlich bewahrt. Er hat trockenes Wetter gegeben, was sehr hilfreich in unseren täglichen Einsätzen draußen war. Was hat unser dreieiniger Gott noch getan?**

Er hat durch seinen Geist spürbar unter und in uns gewirkt. Er hat zu uns geredet in den Bibelarbeiten und Seminarlektionen. Unser Verständnis des Evangeliums hat er vertieft. Viele Gebete um Kraft und Führung, in Schwachheit und Hilflosigkeit, hat Er erhört. Weit über 300 Menschen konnten wir in Zweierteams, nach Einstieg mit Fragebogen, unsere „Jesus-Geschichte“, sein Evangelium erzählen und auf ihre Fragen eingehen. Seine Liebe hat uns durch seinen Geist dabei bewegt. Viele unserer Gesprächspartner wurden immer offener und interessierter. Einige ganze Bibeln, viele NTs und Evangelien wurden dankbar mitgenommen, ebenso die Faltkarte „Gott und du“. Im Hingehen haben wir Gottes Nähe und die Kraft des Evangeliums erlebt! Er hat seine Verheißungen erfüllt.





Hier die Gruppe beim Austausch nach den Einsätzen. Es war spannend, teils sehr zu Herzen gehend, was wir so alles unter den Menschen mitten in München mitbekommen haben. Es gab viel zu berichten, zu lernen und in Gebetsgemeinschaften Gott anzuvertrauen.

Hier einige Statements der Mitarbeiter

„Mich begeistert, wie intensiv unser Herr Jesus Christus die Einsatzteilnehmer persönlich berührt hat. Es war so gut, füreinander und die angesprochenen Menschen konkret zu beten. Für mich war wunderbar zu sehen, wie die jungen Leute im Einsatz von Gott geprägt wurden. Ich bete, dass sie das Gelernte in ihrem Alltag zu Hause anwenden. Nach vielen Jahren solcher Einsätze bin ich dankbar, diese besondere Woche 2025 erlebt zu haben.“ Regina Hees

„Der Einsatz hat mir bewusst gemacht, dass unser Herr Jesus Christus der ist, der die Herzenstüren der Menschen öffnet. Ermutigt hat mich wieder die unsere liebevolle, herzliche Gemeinschaft. Trotz Unsicherheiten hat jeder sein Bestes gegeben und sich voll ins Zeug gelegt. Mein Gebet ist, dass diese Woche eine Fortsetzung findet in unserem Alltag. In meiner fünften Teilnahme an solch einem Einsatz mit Uli und Regina wurde ich stark gefördert und geprägt. Ich durfte hineinwachsen in die Leiterschaft durch die Übernahme von immer mehr Verantwortung.“ Mark Schellin

„Diese Woche war für mich eine große Bereicherung. Ich durfte lernen und wurde ermutigt. Wunderbar, mitzuerleben, wie stark Gott im Leben der jungen Leute gewirkt hat, mit welcher Leidenschaft Jesus nachzufolgen sie ans Werk gegangen und in der Stadt das Evangelium unter die Leute gebracht haben. Der Menschenfurcht entgegen, haben sie u.a. mit der Faltkarte „Gott und du“ den Leuten das Evangelium erzählt. Mein Wunsch und Gebet ist, dass das nicht bei einem Einsatz bleibt, sondern, dass wir im Alltag weiter unsere Gelegenheiten für Gott und sein Evangelium nutzen. Ich wünsche mir, dass es uns gelingt, andere einzuladen Jesus kennen zu lernen und mit ihnen gemeinsam die Bibel zu lesen.“ Tina Böhringer





Statements der Teilnehmer - Wir haben paar Fragen dazu gestellt - Das hier ist nur ein kleiner Auszug. Ich habe ca. 30 Statements bekommen (Uli)

„Ich habe nach meiner Bekehrung vor einem Jahr zum ersten Mal so richtig erlebt was es bedeutet für den Herrn Jesus zu leben. Ich habe ein Feuer entdeckt, von dem ich zuvor nur gehört hatte. Das Evangelium zu teilen, wie ich es erlebt habe, ist einfach ein großer Segen.“ Lucca

„Wie hast du die Woche erlebt? Insgesamt sehr positiv. Viele Gespräche. Viel Gebet. Viel gelernt. Was nimmst du mit? Viele Ideen zum Evangelisieren. Wo und wie ich Nichtchristen erreichen kann.“ Lina

„Für mich war die Zeit sehr herausfordernd und prägend. Mir ist klargeworden, dass Jesus die Nr.1 in meinem Leben ist und bleibt. Die Menschen waren viel weniger ablehnend als ich dachte.“ Jan

„Christus in mir“ aus ihm kommt die Kraft und der Mut. Unsere Andachten dazu waren super. Er will mich leiten durch seinen Heiligen Geist. Er kommt bald wieder.“ Das habe ich erlebt und neu motiviert.“ Elina

Uli zur Knie-OP Anfang September: „Die OP ist gelungen. Es war schmerzhafter als gedacht. Die ambulante Reha läuft. In der Klinik und der Reha am Tegernsee hatte ich viele gute Glaubensgespräche mit Ärzten, Pflegeern und Mitpatienten. Danke für alle Gebete dazu!“

Vom 1.- 4.12.2025 sind wir zur Deutschen Evangelistenkonferenz (DEK) in Rehe (WW)

Wer Internet hat, sollte unbedingt mal in unserer Homepage surfen! Da gibt es viele Bildberichte, Seminarlektionen, Clips, Videos etc. Demnächst auch mehr Bilder und Statements zur Einsatzwoche 2025

Forum Evangelisation e.V., Ulrich und Regina Hees, Brieger Str. 25, 80997 München

www.forum-evangelisation.de - uhees@gmx.de - IBAN: DE03 4526 0475 0013 1668 00



Gruppe der EBG Gifhorn